

# Antrag auf Beurlaubung

(gemäß § 61 LHG)

DEZERNAT  
STUDIUM UND LEHRE

Studierendenadministration



UNIVERSITÄT  
HEIDELBERG  
ZUKUNFT  
SEIT 1386

## Antrag auf Beurlaubung – die Beantragung ist nur für ein Semester möglich

Bitte geben Sie an, für welches Semester Sie sich beurlauben lassen möchten:

für das Wintersemester

/ Sommersemester

Name, Vorname

Matrikelnummer

**Bitte beachten Sie das Merkblatt auf Seite 2!**

### Auslandsaufenthalt (kein Schulpraxissemester!)

Nachweis: Zulassungsbestätigung oder Immatrikulationsbescheinigung der ausländischen Hochschule bzw. Bestätigung über den Auslandsaufenthalt in deutscher oder englischer Sprache.

**(Genaue Angaben über den Zeitraum Ihres Aufenthaltes – mindestens 8 Wochen innerhalb der Vorlesungszeit)**

### Praktikum

Nachweis: Praktikanten- oder Arbeitsvertrag mit Firmenstempel (keine Bescheinigung!), aus dem ersichtlich ist, dass Sie **mindestens 8 Wochen innerhalb der Vorlesungszeit vollzeitbeschäftigt** sind.

### Krankheit

Nachweis: ärztliche Bescheinigung die belegt, dass Sie im o.g. Semester **mindestens 8 Wochen innerhalb der Vorlesungszeit nicht studierfähig sind**. Eine Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung ist nicht ausreichend. Der Zeitraum muss abschließend festgelegt sein, das Attest muss mit Praxisstempel/Klinikstempel und ärztlicher Unterschrift eingereicht werden.

### Freiwilligendienste

Nachweis: Dienstbescheinigung mit Angabe der Dauer des Dienstes.

### Pflege (Hilfsbedürftige im Sinne des Bundessozialhilfegesetzes) des Ehegatten oder einen in gerader Linie Verwandten oder ersten Grades Verschwägerten

Nachweise: Bescheinigung des betreuenden Arztes, Bescheinigung über die Pflegestufe der zu betreuenden Person sowie Nachweis über die Bestellung als Pflegeperson mit Pflegeaufwand.

### Mutterschutz/Zeiten der Kindererziehung analog der Elternzeit

Nachweis: Bei Mutterschutz: ärztliche Bescheinigung über den **voraussichtlichen Geburtstermin** und dem Beginn des Mutterschutzes; bei Betreuung des eigenen Kindes: **Kopie der Geburtsurkunde**.

### Sonstige wichtige Gründe (die Sie nicht zu vertreten haben)

Erläuterung der wichtigen Gründe auf einem gesonderten Blatt und Beifügung von geeigneten Nachweisen/Bescheinigungen

**Ich versichere, dass ich in dem Semester, für das ich beurlaubt werden möchte, noch an keiner Prüfung oder Teilprüfung (hierzu zählen auch studienbegleitende Prüfungen) teilgenommen habe.**

**Sobald Ihre Beurlaubung genehmigt und bearbeitet wurde, können Sie dies in Ihrem heiCO Account auf Ihrer Immatrikulationsbescheinigung einsehen.**

Datum:

Unterschrift:

# Merkblatt zur Beurlaubung

Die Beurlaubung kann nur erfolgen, wenn ein Grund nach § 61 Landeshochschulgesetz in Verbindung mit § 25 Zulassungs- und Immatrikulationsordnung vorliegt.

Der Semesterbeitrag (= Sozialbeitrag des Studierendenwerkes, der Verwaltungskostenbeitrag, der Beitrag für die Verfasste Studierendenschaft und die Komplementärfinanzierung des Semestertickets) muss auch bei einer Beurlaubung gezahlt werden.

Beurlaubungen werden auf der Immatrikulationsbescheinigung als Urlaubssemester ausgewiesen, auch bei einem Auslandsaufenthalt.

Beurlaubte Semester zählen als Hochschulsemester, aber nicht als Fachsemester.

Eine Beurlaubung im ersten Semester ist nur in bestimmten Fällen (§ 25 Abs. 4) zulässig und wenn die Versagung eine besondere, unzumutbare Härte bedeuten würde.

## Wichtig:

- Während des Urlaubssemesters sind Sie weiterhin ordentliche/r Studierende/r an der Universität Heidelberg.
- Sie dürfen an der Selbstverwaltung der Universität nicht teilnehmen; Ihr aktives und passives Wahlrecht ruht.
- Sie sind nicht berechtigt, Lehrveranstaltungen zu besuchen und Universitätseinrichtungen zu benutzen; nur die Bibliotheksbenutzung ist zulässig.
- Prüfungen können während eines Urlaubssemesters **nicht** abgelegt werden, der Erwerb von Leistungsnachweisen (Scheinen) ist ebenfalls ausgeschlossen.

## Ausnahmen:

Bei Beurlaubung wegen Mutterschutz/Zeiten der Kindererziehung und Pflege eines nahen Angehörigen sind Sie berechtigt an Lehrveranstaltungen teilzunehmen, Studien- und Prüfungsleistungen zu erbringen und Hochschuleinrichtungen zu nutzen.

Wir empfehlen Ihnen, vor Beantragung einer Beurlaubung Rücksprache mit dem BAföG-Amt, der Kindergeldkasse, der Krankenkasse oder dem Prüfungsamt zu halten.

## Fristen:

Die Beurlaubung ist **nach erfolgter Rückmeldung (Zahlung des Semesterbeitrages) bis Vorlesungsbeginn** mit den erforderlichen Nachweisen zu beantragen.

Bei späterem Eintritt des wichtigen Grundes ist der Antrag **unverzüglich** (nach Eintritt des Beurlaubungsgrundes) zu stellen. Eine nachträgliche Beurlaubung ist nicht möglich, wenn in dem betreffenden Semester bereits an einer Prüfung oder Teilprüfung teilgenommen wurde. Hierzu zählen auch studienbegleitende Prüfungen.

Beurlaubungen für zurückliegende Semester sind ausgeschlossen, ebenso wie Beurlaubungen aus Gründen, die nach Ende der Vorlesungszeit eingetreten sind oder Beurlaubungen, die nach Ende der Vorlesungszeit beantragt wurden (§ 25 Abs. 3 ZImmO).

## Immatrikulationsbescheinigung:

Sollten Sie sich bereits nach erfolgter Rückmeldung Immatrikulationsbescheinigungen ausgedruckt haben und noch einen Urlaubsantrag stellen, so werden die bereits gedruckten Bescheinigungen ungültig und es dürfen nur noch die neuen Bescheinigungen mit dem Vermerk über die Beurlaubung verwendet werden. Die neuen Bescheinigungen sind nach Bearbeitung des Urlaubsantrages in Ihrem heiCO Profil zum Ausdruck verfügbar.